



Stadt Winsen (Luhe)
Frau Bürgermeisterin Angelika Bode
21423 Winsen (Luhe)

Winsen (Luhe), 22. November 2010

Haushalt 2011: Beschaffung automatisierter externer Defibrillatoren für öffentliche Gebäude

Antrag für die Sitzungen

- des Finanzausschusses am **09.12.2010**
- des Verwaltungsausschusses am **14.12.2010**
- des Rates am **02.02.2011**

Der Rat beschließt:

1. Die Stadt Winsen (Luhe) rüstet öffentliche Gebäude mit automatisierten externen Defibrillatoren aus. Diese öffentlichen Orte sind die Feuerwehrgerätehäuser, das Freizeitbad „Die Insel“, das Rathaus und die Dorfgemeinschaftshäuser.
2. Die Verwaltung wird um Einstellung der erforderlichen Sachmittel im Haushalt 2011 gebeten.

Sachverhalt und Begründung:

Obwohl meist vermeidbar, ist der plötzliche Herztod mit mehr als 100.000 Betroffenen in Deutschland eine der häufigsten Todesursachen außerhalb von Kliniken. Er wird durch Herzrasen (Kammerflimmern) verursacht, was zu einem sofortigen Herz-Kreislauf-Stillstand führt. Eine Rettung ist dann möglich, wenn die erkrankte Person innerhalb weniger Minuten mit einem Defibrillator behandelt wird. Dieser gehört auch zur Ausrüstung von Rettungswagen, die aber nicht immer rechtzeitig vor Ort sein können.

Im Rathaus ist bereits ein Defibrillator vorhanden. Neben dem Freizeitbad „Die Insel“ kommen auch die Dorfgemeinschaftshäuser als Standort in Frage, sowie in den Ortsteilen die Feuerwehrgerätehäuser, die den Bürgern bekannt und schnell zu erreichen sind.

Die Geräte sind automatisiert und selbsterklärend und können problemlos auch von Laien eingesetzt werden. Schäden durch einen unsachgemäßen Einsatz sind nicht bekannt.

Bei Anschaffungskosten von weniger als 1000 Euro pro Stück handelt es sich um eine überschaubare und sinnvolle Investitionen, die Menschen im Ernstfall das Leben retten kann. Ggf. wird sogar ein Teil der Kosten durch Stiftungen gefördert.

gez.

Oliver Berten
Fraktionsvorsitzender

gez.

Mathias Seidel
Ratsmitglied